Die Rebenden Arbeit/ Die Reben oder Rähmen lesen/

Welches ich zwar zu keiner besondern Arbeit anzusetzen willens/ weiln es aber gleichwol auch eine Arbeit ist und die Churfürstl. Sächs. Weingebürge: Ordnung Nache folgendes setzet: Es sollen auch alsobalden die Rähmen hernacher auffgelesen/gebunden/ und ausgetragen werden. Go soll ich mich dieses bescheiden auch anzuführen/ und ist zwar keine große Wissenschafft darben von nothen/ sondern mehrentheils erfordert es eine gute Vorsichtigkeit/daß man nicht die Augen/ welche anfangs wie eine Wolle ausgehen/und also überzogen sennd/auch gar locker stehen/ daß wenn man fast nur an Stock stößet / oder darar rühret/abfallen/abstoße/noch sich mit vielen Kleidern oder großen pausichten Polizen bewahre/oder anziehe/ und in den Berg gehe/ viel weniger das Weibs-Dolck/ mit den langen Röcken/ oder wie vielerley angezogenen alten Lumpen oder Kätteln / welches üm selbige Zeit/denn es manchmal noch immer frisch/ und frad kalt ist/ und zumal die alten Weiber